



GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft ein Nagelpflegegerät mit einem Gehäuse (1) und einem elektromotorisch angetriebenen scheibenförmigen Schleifkörper (4), der an einer mit einem Elektromotor (6) verbundenen Antriebswelle (10) sitzt. Der im wesentlichen scheibenförmige Schleifkörper (4) ist im oberen Teil des Gehäuses (1) des Gerätes unter einer zur Oberseite (4a) des Schleifkörpers (4) parallelen Abdeckung oder Platte (3) angeordnet, die an dem Gehäuse (1) des Gerätes festsitzend, jedoch leicht lösbar angebracht ist und möglichst nahe an dem Schleifkörper (4) mindestens zwei in unterschiedlichen radialen Abständen von der Antriebswelle (10) angeordnete Schlitz (3a) zur Aufnahme der Fingernägel des Benutzers aufweist. Die Abdeckung oder Platte (3) kann in Bezug auf den Schleifkörper (4) derart trichter- oder kegelförmig ausgebildet sein, dass der axiale Abstand zwischen der Oberseite (4a) des scheibenförmigen Schleifkörpers (4) und, den in unterschiedlichen radialen Abständen von der Antriebswelle (10) angeordneten Schlitz (3a) mit zunehmendem Abstand von der Antriebswelle (10) anwächst oder abnimmt. Dies hat den Vorteil, dass durch den unterschiedlichen Abstand der Schlitz (3a) von der Oberseite (4a) des Schleifkörpers (4) und durch die unterschiedliche Form der Schlitz (3a) nicht nur die gewölbten Fingernägel sowohl der rechten wie auch der linken Hand ohne ein Auswechseln von Schablonen nacheinander bearbeitet werden können. Das Gerät kann vielmehr auch zur Nagelpflege auf eine ebene Fläche gestellt werden und muss nicht mit der anderen Hand geführt werden. Es erlaubt eine einhändige Bearbeitung der Nägel und erleichtert damit insbesondere auch Behinderten mit nur einer Hand und pflegebedürftigen Personen die Nagelpflege entscheidend.